

Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt

Gründung der „Bürgerstiftung Breuberg“

Okt. 2001



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Stiftungsinitiatoren zwecks Gründung der „Bürgerstiftung Breuberg“ möchten Ihnen
hiermit die Zielsetzung der Stiftung, die zur Zeit geplanten Projekte und die
Beteiligungsmöglichkeiten ausführlich erläutern:

Zielsetzung:

Die „Bürgerstiftung Breuberg“ will erreichen, dass die Bürger, die Gewerbetreibenden
und die stadansässigen Industriebetriebe mehr Mitverantwortung für die Gestaltung
ihres Gemeinwesens übernehmen. Dies soll zum einen durch das Einwerben von
Zustiftungen und Spenden geschehen, die die „Bürgerstiftung Breuberg“ in die Lage
versetzen, lokale Projekte in unserer Bürgerschaft (z. B. bei Vereinen, Gruppen,
Schulen, Kindergärten etc.) aus den Bereichen Jugend, Umwelt, Kultur und Soziales
nachhaltig zu fördern. Zum anderen sollen die Bürger motiviert werden, sich
ehrenamtlich in der Bürgerstiftung und den von ihr unterstützten Projekten zu
engagieren.

Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



Gründung der „Bürgerstiftung Breuberg“ Okt. 2001



Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



1. Stiftungsversammlung am 1. Okt. 2002

- 1. Bürgerstiftung im Land Hessen
- Zuschuss von der Landesregierung für die Vorbildfunktion der Bürgerstiftung Brbg
- Anerkennungspreis „Initiative des Monats“
-Landesehrensamtsagentur-
- Internetauftritt -www.buergerstiftung-breuberg.de-
- senEx
- Georg-Ackermann-Schule „Kartoffelprojekt“

Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



Eifrig bei der Ernte

Schulprojekt – Klasse freut sich über Ergebnis ihrer Kartoffelaktion und lernt viel zum Thema

Georg-Ackermann-Schule
Rai-Breitenbach
Zum Glück gibt es Sileika
Kartoffelprojekt der Georg-Ackermann-Schule und der
Bürgerstiftung Breuberg



Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



2. Stiftungsversammlung am 17. Okt. 2003

- Kunst & Natur Forum mit dem Thema „Große Köpfe“
- „KISS für G.A.S- wir lernen was“
- Erhalt von Umwelt und Natur mit folgenden Zielen:
 - Ausgleichsabgaben in zweckgebundene Stiftung anzulegen
 - Ausbau Gelände Neustädter Halle „Biotop für Jugend“
- Erhebliche Vermögenszuführung durch die Stadt Breuberg
- Anerkennung als „rechtsfähige Stiftung privaten Rechts“
 - Verleihung durch den Regierungspräsidenten im Sept. 2003
- Notwendige Satzungsänderung und Neuwahl der Beiräte

Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



2. Stiftungsversammlung am 17. Okt. 2003



Aktive Köpfe für Breuberg

Für die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinschaft.
Für die nachhaltige Entwicklung einer zukunftsfähigen, sozialen Stadt Breuberg in gesunder Umgebung.
Denn auch eine kleine Stadt wie Breuberg muss den Herausforderungen der Zeit gewachsen sein.



Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



3. Stiftungsversammlung am 19. Nov. 2004

- Benefizkonzert in der Katholischen Kirche Neustadt
- Projekt „Breuberg Aue“
- Arbeit am neuen Logo und Flyer für die Stiftung
- Erhalt des Gütesiegels für Bürgerstiftungen 
- Mitarbeit in der „AG Landschaftsplan Breuberg“
- Ökopunkte-Konto bei der Unteren Naturschutzbehörde; 2 Flurstücke in der Breuberg Gemarkung stehen zur Verfügung
- Überarbeitung der Internetseite

Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



Musik hant wie das Leben präsentiert von
der Big Band der Georg-Ackermann-Schule,
Chor, Orchester und Solisten der Musikschule Odenwald.
Durch das Programm führt Erika Bornhorst.

am **Freitag, 14.05.2004** um **19.30 Uhr**
in der **katholischen Kirche, Neustadt**

Stifter sein ist fein

Bürgerstiftung Breuberg
Engagement für Jugend, Umwelt, Kultur und Soziales



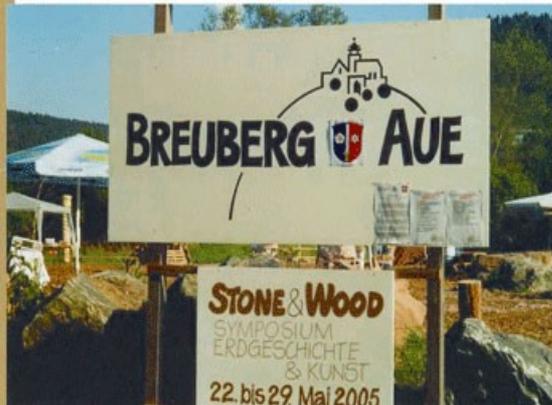
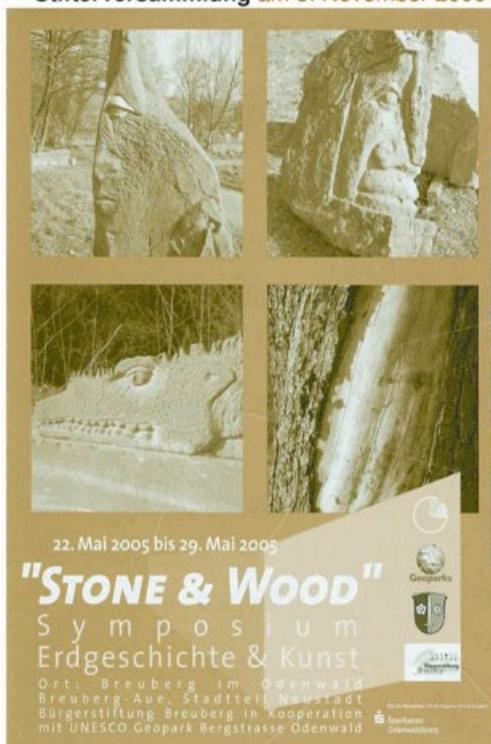
Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



4. Stiftungsversammlung am 23. Nov. 2005

- Präsentation der Studienarbeiten zur „Breuberg Aue“
- Märchen von Liebe, Lust und Leidenschaft
- Benefizkonzert in der Katholischen Kirche Neustadt
- Symposium Stone & Wood
- Neues Logo und Broschüre Bürgerstiftung
- Unterstützung Kinderkrippe „Mäusebande“
- Mitarbeit in der „AG Landschaftsplan Breuberg“
- Ökopunkte-Konto - Pflanzaktion

Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt



Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt

5. Stiftungsversammlung am 3. Nov. 2006



Tätigkeitsbericht 2006

- Autorenlesung mit Moritz Neumann
- Benefiz –Konzert
- Stone & Wood
- Musikprojekt GAS
- Ökopunktekonto
- Beirats/Vorstandssitzungen
- AG Landschaftsplan Breuberg

Stifterversammlung am 3. November 2006 Bürgersaal Breuberg-Neustadt

Autorenlesung mit Moritz Neumann



Moritz Neumann las auf eindringliche und fesselnde Art aus seinem Buch, „Im Zweifel nach Deutschland“, in dem er die Geschichte seines von den Nazis verfolgten Vaters als deutscher Jude und seine Rückkehr nach Deutschland, das Land seiner Feinde beschreibt. Dazwischen lag eine Odyssee durch halb Europa und das nördliche Afrika als Widerstandskämpfer und Soldat der Alliierten.

